

RS Vwgh 2002/6/18 2002/16/0145

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.06.2002

Index

L80001 Raumordnung Raumplanung Flächenwidmung Bebauungsplan

Burgenland

001 Verwaltungsrecht allgemein

32/08 Sonstiges Steuerrecht

Norm

BodenwertabgabeG 1960 §3 Abs2 Z2 litf;

RPG Bgld 1969 §20;

RPG Bgld 1969 §26;

VwRallg;

Rechtssatz

Nach stRsp des VwGH muss bei der Auslegung eines Rechtsbegriffes, der einem bestimmten Sonderrechtsgebiet angehören ist, immer auf das betreffende Sondergesetz zurückgegriffen werden, das diesen Begriff geprägt hat. Die in § 3 Abs. 2 Z. 2 lit. f BodenwertabgabeG verwendeten Rechtsbegriffe 'Bauverbot' und 'Bausperre' müssen daher im Sinne der einschlägigen burgenländischen Vorschriften (§§ 20 und 26 Burgenländisches Raumplanungsgesetz) ausgelegt werden (Hinweis E 26. April 2001, 2001/16/0192).

Schlagworte

Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Bindung an den Wortlaut des Gesetzes VwRallg3/2/1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2002:2002160145.X01

Im RIS seit

18.10.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>